

Dach, Simon: Bleib du nur fest an Gottes Wort (1632)

- 1 Bleib du nur fest an Gottes Wort
- 2 Vnd übe fleissig dich darinnen,
- 3 Wart deines Ruffes fort vnd fort
- 4 Vnd ziehe dir es nicht zu Sinnen,
- 5 Wie sehr der Gottlos' eilt vnd läufft
- 6 Vnd immer Gut mit Gütern häufft,
- 7 Vertraw du Gott, nimm deiner Sachen
- 8 Dich fleissig vnd mit trewen an,
- 9 Gott ist, der tausent Künste kan,
- 10 Die Armen Leute reich zu machen.

- 11 Der Frommen Gut nimmt heimlich zu
- 12 Vnd mus zu seiner Zeit gedeyen.
- 13 Sprich nicht verzagt: Was hilfft mich's nu,
- 14 Vnd wessen sol ich mich erfrewen?
- 15 Auch nicht vermässen, bist du klug:
- 16 Es fehlt mir nie, ich habe gnug.
- 17 Muß dir das Glück zu willen stehen,
- 18 Gedenck, das Wetter endert sich;
- 19 Geht dir es schlimm, erinnre dich,
- 20 Daß dir es wieder wol-kan-gehen.

- 21 Gott weiß im Tod' auch jedem sacht,
- 22 Was er verdient hat, zuzumässen,
- 23 Nur eine böse Stunde macht,
- 24 Daß aller Frewde wird vergessen.
- 25 Wie wir gelebt, fällt vns doch ein
- 26 Erst in der letzten Todes-Pein.
- 27 Laß keines guten Standt dich hindern,
- 28 Schätz keinen seelig, lebt er noch,
- 29 Was er gewest, eräugt sich doch
- 30 Nach jhm an seinen Kindes-Kindern.